



Quelle: iStock

WAS IST SERVE?

Die Abkürzung **SERVE** steht für „Sektorenübergreifende präventive Identifikation, Beratung und Unterstützung von Versicherten mit besonderen beruflichen Problemlagen“.

SERVE ist ein Kooperationsprojekt der Deutschen Rentenversicherung Hessen im Rahmen des Bundesprogramms „Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro“.

Wir möchten herausfinden, wie wir bestimmten Menschen mit gesundheitlichen Problemen noch bessere Unterstützung bieten können.

WELCHE VORTEILE BIETET IHNEN DIE TEILNAHME?

Wir bieten Ihnen frühzeitig Unterstützungsmaßnahmen an:

- individuell auf Sie zugeschnitten
- im Einzelfall über die gesetzlichen Leistungen hinausgehend
- mit dem Ziel, Ihnen schnell und effektiv zu helfen
- ausgerichtet auf Prävention und Rehabilitation

Diese Unterstützungsmaßnahmen werden durch ein medizinisches Expertenteam beraten, welches u.a. aus Medizinerinnen, Sozialmedizinerinnen und ihrer **SERVE**-Ansprechperson besteht.

Es wird mit Ihnen gemeinsam ein Ziel- und Maßnahmenplan erstellt. Dieser enthält z.B. Bewegungshinweise, digitale Gesundheitsanwendungen, Nutzung einer zur Verfügung gestellten Fitnessuhr.

WIE LÄUFT IHRE TEILNAHME BEI **SERVE** AB?

- Sie haben bei uns eine feste Ansprechperson für **SERVE**. Mit Ihrem Einverständnis meldet diese Sie zur Teilnahme an und unterstützt Sie auch im weiteren Verlauf.
- Anhand Ihrer und der Angaben Ihrer Hausärztin/Ihres Hausarztes unterbreitet ein Expertenteam Ihnen Vorschläge zu Ihrer Unterstützung.
- Sie füllen zu Beginn und nach sechs Monaten Fragebögen zu Ihrer Gesundheit aus. Gerne hilft Ihnen dabei Ihre **SERVE**-Ansprechperson. Es findet eine Abschlussbefragung statt, um ihre Erfahrungen mit dem Projekt festzuhalten.
- Die Teilnahme ist freiwillig. Sie können Ihre Teilnahme jederzeit beenden. Die Daten unterliegen dem Datenschutz.

„Gesundheit als Schlüssel zum Lebensglück.“

Arthur Schopenhauer

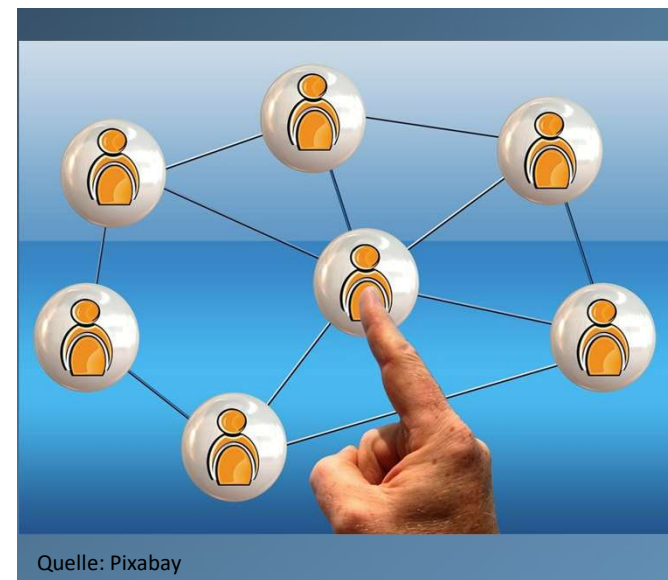
WER KANN AN **SERVE** TEILNEHMEN?

Am **SERVE**-Projekt können Sie teilnehmen, wenn Sie:

- 40-60 Jahre alt sind
- mind. 4 Wochen wegen einer **Muskel-Skelett-Erkrankung, psychischen Beeinträchtigung, onkologischen Erkrankung, Post-COVID-19** arbeitsunfähig waren

KONTAKT

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich bitte an Ihre **SERVE**-Ansprechperson in Ihrem Jobcenter oder Ihrer Agentur für Arbeit.



Quelle: Pixabay

BETEILIGTE ORGANISATIONEN

An **SERVE** sind u. a. folgende Organisationen beteiligt:

- Jobcenter Frankfurt/Main
- KreisJobCenter Marburg Biedenkopf
- Agentur für Arbeit Frankfurt/Main
- Agentur für Arbeit Marburg
- Kommunales Jobcenter Lahn-Dill

Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt von der Technischen Hochschule Mittelhessen, Fachbereich Gesundheit in Gießen.

NOTIZFELD



In Kooperation mit:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages